

(1) EG-Baumusterprüfbescheinigung

- (2) Richtlinie des Rates vom 21. Dezember 1989 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten für persönliche Schutzausrüstungen - Richtlinie 89/686/EWG
- (3) Nr. der EG-Baumusterprüfbescheinigung: **ZP/B002/15** ersetzt ZP/B131/12
- (4) Produkt: **Anschlageinrichtung Typ C**
Typ: **ALLinONE**
- (5) Hersteller: **INNOTECH® Arbeitsschutz GmbH**
- (6) Anschrift: **Laizing 10, 4656 Kirchham, Österreich**
- (7) Die Bauart dieser persönlichen Schutzausrüstung sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.
- (8) Die Zertifizierungsstelle der DEKRA EXAM GmbH, benannte Stelle Nr. 0158 gemäß Artikel 9 der Richtlinie 89/686/EWG des Rates vom 21. Dezember 1989, bescheinigt, dass diese persönliche Schutzausrüstung die grundlegenden Anforderungen für Gesundheitsschutz und Sicherheit gemäß Anhang II der Richtlinie erfüllen. Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem Prüfbericht PB 14-224 niedergelegt.
- (9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit
- DIN EN 795:2012** **DIN CEN/TS 16415:2013**
- (10) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf die Konzeption und die Baumusterprüfung der beschriebenen persönlichen Schutzausrüstung in Übereinstimmung mit der Richtlinie 89/686/EWG. Für Herstellung und Inverkehrbringen der persönlichen Schutzausrüstung sind weitere Anforderungen der Richtlinie zu erfüllen, die nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt sind.
- (11) Der Hersteller ist verpflichtet, beim Anbringen der CE-Kennzeichnung an den mit dem Baumuster übereinstimmenden Produkten, der CE-Kennzeichnung die Kennnummer der benannten Stelle, welche die Kontrolle der fertigen PSA durchführt, hinzuzufügen.
- (12) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung ist bis zum 12.01.2020 gültig.

CE 0158

DEKRA EXAM GmbH
Bochum, den 13.01.2015



Zertifizierungsstelle



Fachbereich

- (13) Anlage zur
- (14) **EG-Baumusterprüfbescheinigung**
ZP/B002/15
- (15) 15.1 Gegenstand und Typ
Anschlageinrichtung Typ C
Typ: ALLinONE

15.2 Beschreibung

Die Anschlageinrichtung, Typ: ALLinONE (Bild 1), dient der Sicherung von Personen gegen Absturz. Es können sich maximal vier Personen an der Führung zwischen zwei Verankerungen gegen Absturz sichern. Die Montage der Anschlageinrichtung erfolgt an entsprechenden Untergründen mit ausreichender Festigkeit.

Die korrosionsbeständige Führung aus Stahldrahtseil (Ø8 mm – Ausführung 7x7), wird an beiden Enden mit einer Seilspannvorrichtung (Bild 22) befestigt. Die Seilspannvorrichtungen sind mit einer integrierten Falldämpfung ausgestattet und werden direkt, bzw. über die Endverankerungen (Bilder 6-13), mit der baulichen Einrichtung verbunden.

Auf der Führung laufen die beweglichen Anschlagpunkte (Bilder 2-5). Die beweglichen Anschlagpunkte sind jeweils mit einem Verbindungselement, in Form eines Karabinerhakens aus Stahl, ausgestattet. Die beweglichen Anschlagpunkte können nicht von der Führung entfernt werden, mit Ausnahme des beweglichen Anschlagpunktes, Typ: AIO-GLEIT-10, welcher durch zwei unabhängig voneinander auszuführende Handgriffe von der Führung entfernt werden kann. Ein Überfahren der Enden der Führung durch den Benutzer ist nicht möglich, da diese durch die Seilspannvorrichtungen blockiert sind.

Die korrekte Vorspannung der Führung ist durch eine Markierung an der Seilspannvorrichtung ersichtlich. Auf der laufenden Länge der Führung können speziell geformte Zwischenverankerungen (Bilder 14-21), zur Unterstützung der Führung, an der baulichen Einrichtung montiert werden. Der maximale Abstand zwischen den Verankerungen variiert je nach Systemaufbau und beträgt maximal 15 m.

Zusätzlich können Kurvenumfahrungen mit den Eckverankerungen (Bilder 23-26) realisiert werden. Die Eckverankerungen lenken die Führung mittels eines gebogenen Rohres um.

Mit der Eckverankerung (Bild 27) lässt sich die Führung in jedem möglichen horizontalen Winkel umlenken. Allerdings ist kein Überfahren mit einem beweglichen Anschlagpunkt möglich.

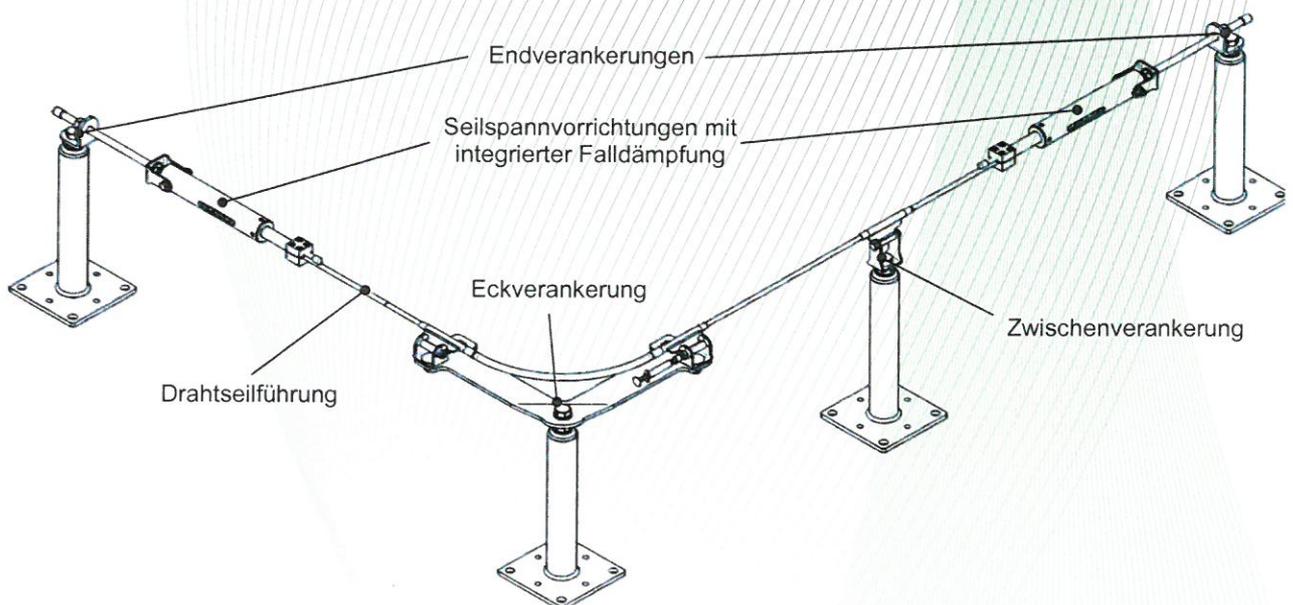


Bild 1: Anwendungsbeispiel der Anschlageinrichtung, Typ: ALLinONE

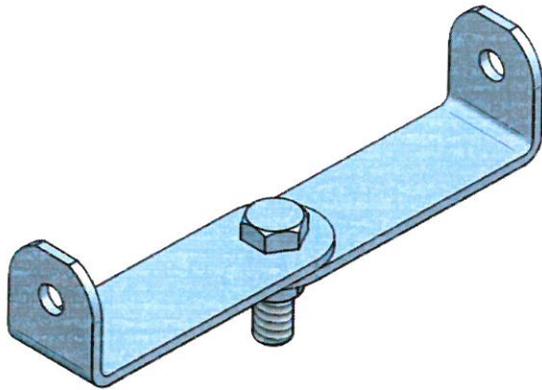


Bild 10: Endverankerung, Typ: AIO-EB-14

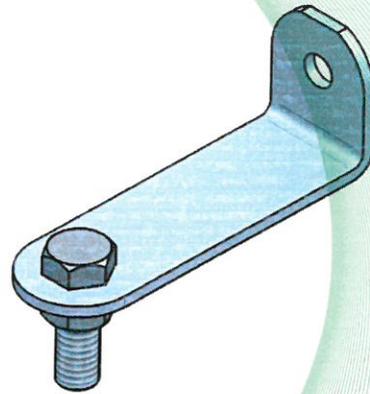


Bild 11: Endverankerung, Typ: AIO-EB-15

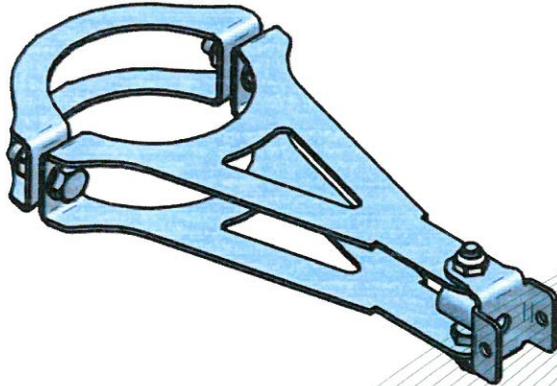


Bild 12: Endverankerung, Typ: AIO-EB-20-110

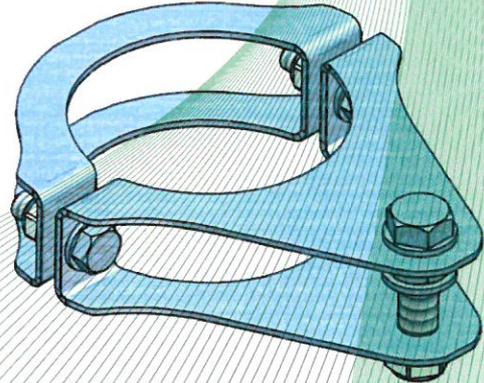


Bild 13: Endverankerung, Typ: AIO-EDLE-20-110

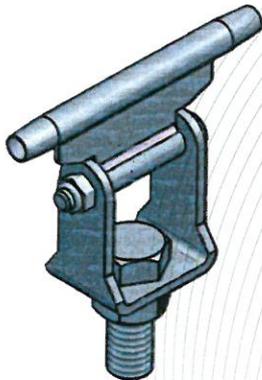


Bild 14: Zwischenverankerung,
Typ: AIO-SZH-10

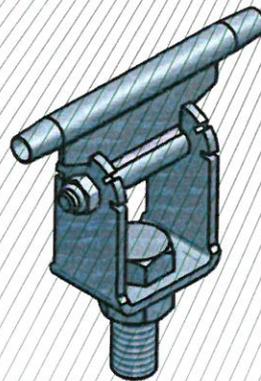


Bild 15: Zwischenverankerung,
Typ: AIO-SZH-15

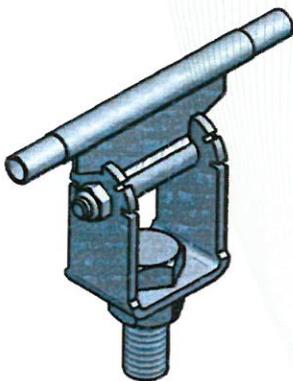


Bild 16: Zwischenverankerung,
Typ: AIO-EDLE-17

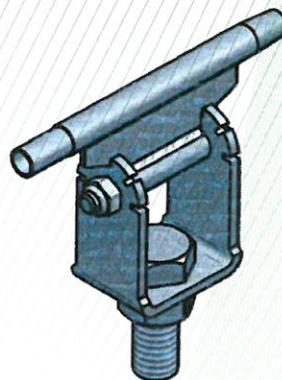


Bild 17: Zwischenverankerung,
Typ: AIO-EDLE-18

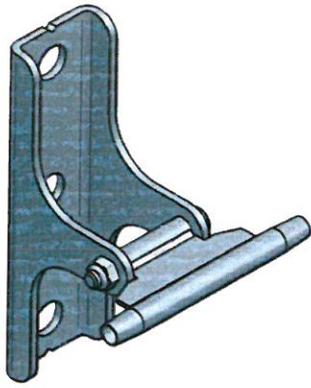


Bild 18: Zwischenverankerung,
Typ: AIO-SZH-11

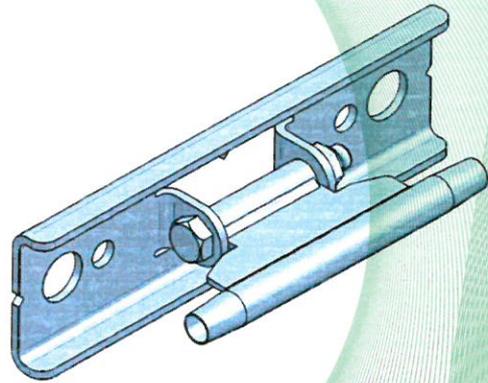


Bild 19: Zwischenverankerung,
Typ: AIO-SZH-14

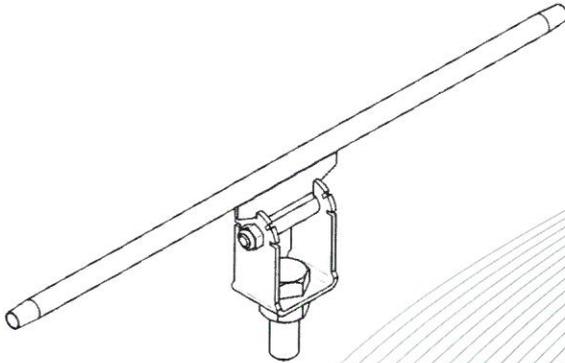


Bild 20: Zwischenverankerung,
Typ: AIO-EDLE-19

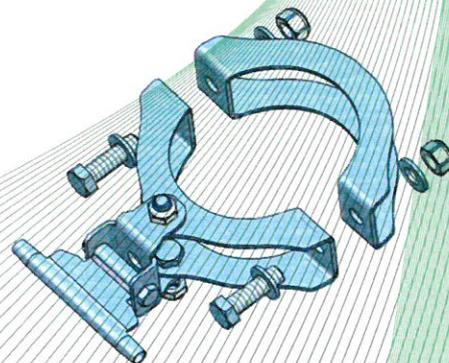


Bild 21: Zwischenverankerung,
Typ: AIO-SZH-20-SO-100

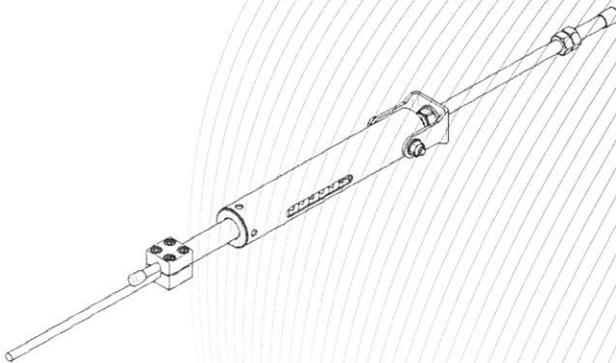


Bild 22: Seilspannvorrichtung mit Falldämpfung,
Typ: AIO-ENDS-10

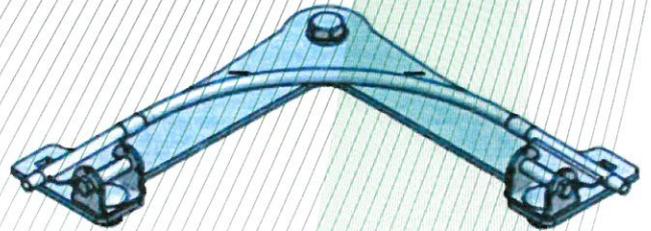


Bild 23: Eckverankerung, Typ: AIO-EDLE-10

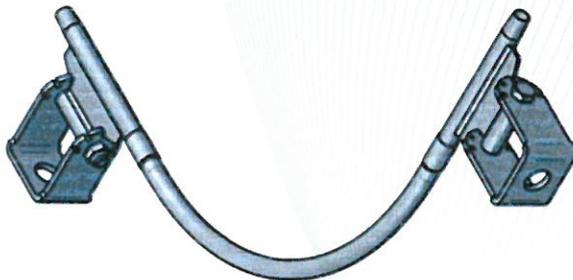


Bild 24: Eckverankerung, Typ: AIO-EDLE-13

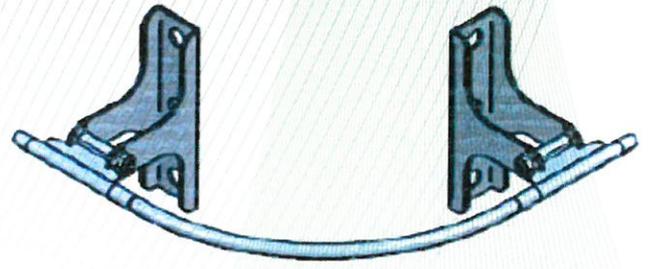


Bild 25: Eckverankerung, Typ: AIO-EDLE-12

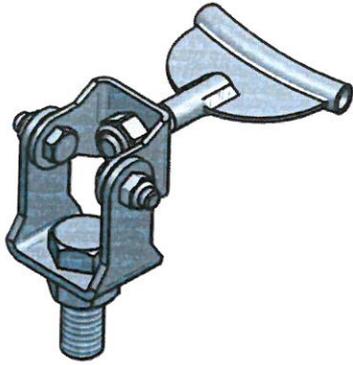


Bild 26: Eckverankerung,
Typ: AIO-EDLE-11



Bild 27: Eckverankerung, Typ: AIO-EDLE-14

(16) Prüfbericht

PB 14-224 vom 12.01.2015

